

## Die Registrierung der Antibiotiken im "Bigame" beginnt am 1. Oktober 2018

In der 9. Fassung des QMK Lastenhefts, welche seit dem 01/06/17 in Kraft ist fordert der Punkt A20 « Alle antibiotikahaltigen tierärztlichen Medikamente die im Betrieb vorhanden sind, müssen ab dem 01/01/2018 vom Lieferanten /Tierarzt in die Datenbank Bigame/AB-Register eingetragen werden. »

Damit die beiden Eintragungssysteme Bigame für Wallonien und AB-Register für Flandern genügend Zeit hatten um die notwendigen Anpassungen zu realisieren, wurde das Eintrittsdatum verlegt. Die beiden Systeme sind nun operationell und bei den QMK Audits ab dem 1. Oktober wird überprüft ob ihre Tierärzte die geforderten Einträge durchführen. Die Tierärzte wurden über die technische Plattform « Bigame » informiert und praktische Schulungen finden im Laufe des Monats September statt.

Ihrerseits müssen Sie sich vergewissern, dass die Eintragungen korrekt durchgeführt wurden. Dafür können Sie sich bei Bigame über Cerise oder über My@wenet einloggen.

### **Wozu ist das gut fragen Sie sich sicherlich ?**

Die Antibiotikaresistenz ist ein empfindliches Thema, da die Behandlung gegen Mikroorganismen dadurch beeinträchtigt und in gewissen Fällen sehr problematisch werden kann. Jeder trägt hier seine Verantwortung. Aus diesem Grund wurde 2016 ein Abkommen zwischen den Ministern der öffentlichen Gesundheit, der Landwirtschaft und verschiedenen betroffenen Parteien (landwirtschaftlichen Organisationen, Tierarztvereinigungen, Vereinigung der Medikamentenindustrie, Vereinigung der Tierfuttermittelhersteller, den Verwaltern der Lastenhefte (auch der innerberuflichen QMK Arbeitsgruppe), Vereinigung der Tiergesundheit) unterzeichnet. Durch dieses einstimmige Abkommen beabsichtigen die Akteure eine Reduzierung von 50% der antimikrobiellen Substanzen im Allgemeinen und 75% der kritischen Antibiotiken zwischen 2011 und 2020. Dies entspricht den Zielen der I'AMCRA (Wissenszentrum für die Benutzung der Antibiotiken in Belgien).

### **Ein Vorteil für Sie und ihren Tierarzt**

Die Registrierung im Bigame gibt Ihnen einen besseren Überblick über den Gebrauch von Antibiotiken in Ihrem Betrieb. Ihrem Tierarzt stehen gebündelte Informationen zur Verfügung wodurch er Sie besser beraten und vorbeugend eingreifen kann. Ziel ist nicht eine Verbannung sondern eine gezieltere Einsetzung der Antibiotiken. Ein benchmarking (Vergleichsstudie) gibt Ihnen die Möglichkeit Ihren Betrieb zu vergleichen mit anderen Betrieben in Wallonien und mit Ihrem Tierarzt eine bessere Herangehensweise für Ihren Viehbestand zu erarbeiten. Mit einem reduzierten Antibiotikaeinsatz erfüllen Sie die Erwartungen der Gesellschaft, die europäischen Verpflichtungen und geben weniger Geld aus.

### **Bigame = vereinfachte Administration**

Bigame hat folgende Vorteile : Ihr Tierarzt kann wählen zwischen der Anwendung web (cerise), der Anwendung Medismart (Smartphone) oder einer mit « Bigame » kompatibel tierärztlichen Software.

→ eine einzige Eintragung durch den Tierarzt über eine dieser 3 Schnittstellen ermöglicht automatisch dem Tierzüchter den Zugang zum elektronischen Abgabebeleg und zur Antibiotikaliste für Sanimed (auf Cerise und My@wenet). Demnächst wird dies unter IN den Medikamentenvorrat im Betrieb angeben. Das elektronische Medikamentenregister wird für den Landwirten dadurch leichter zugänglich.